

"Starke Kids" am Helmholtz-Gymnasium

Im Februar 2017 hatte sich das Helmholtz-Gymnasium in Kooperation mit dem Projekt „Starke Kids - Lobby für Geflüchtete bis 25 Jahre“ - organisiert von der AWO Freiwilligenakademie OWL - auf die Suche nach Freiwilligen begeben, die die Schülerinnen und Schüler der Internationalen Klasse unterstützen möchten. Schon nach kurzer Zeit meldeten sich erste InteressentInnen, die sich engagieren wollten.



Foto: Marc Grube mit den 5 ehrenamtlichen Frauen

Das große Feedback hatte alle Beteiligten positiv überrascht und schon seit mehreren Monaten setzen inzwischen acht Freiwillige einen Teil ihrer Freizeit dazu ein, die Kinder der Internationalen Klasse am Helmholtz-Gymnasium in Einzelförderung und Kleingruppen zu begleiten und zu unterstützen.

Durch das ehrenamtliche Engagement wurde neben dem Unterricht in der Internationalen Klasse und in den Regelklassen ein neuer Lern- und Begegnungsort in Schule geschaffen; die Kinder genießen die erhöhte Aufmerksamkeit und die Freiwilligen sind für die Lernerfolge der SchülerInnen direkt mitverantwortlich.

Dass die Freiwilligen den Kindern zunächst als Lernbegleiter, dann weitergehend auch als Vertrauensperson zur Seite stehen, wirkt sich nicht zuletzt unmittelbar positiv auf das Schulklima am Helmholtz-Gymnasium aus – wenn die Eltern der Kinder, das Lehrerkollegium, MitschülerInnen und Externe vom Einsatz der Freiwilligen erfahren. In Abstimmung und Kooperation mit der Klassenlehrerin Frau Schramm und Schulsozialarbeiter Marc Grube von den Falken wird das Projekt an der Schule begleitet und ausgebaut.

Seit Mai 2016 wird die Internationale Klasse am Helmholtz-Gymnasium von der Schulsozialarbeit der Falken Bielefeld begleitet, die auch das Ganztagsangebot „Treff nach 12“ im Kinder- und Jugendzentrum Kamp organisiert. Das Kamp befindet sich in unmittelbarer Nähe der Schule. Im Sinne einer Öffnung von Schule können die Freiwilligen die Räumlichkeiten und Freizeitmöglichkeiten dazu nutzen, ihr Angebot aufzulockern und mit spielerischen alltagsnahen Sprachfördermethoden anzureichern. Um sich einen Überblick zu verschaffen hat ein Teil der Freiwilligen im Kamp hospitiert.

Wenn auch Sie sich für das Projekt interessieren und für das Schuljahr 2017/2017 ab Ende August ebenfalls ehrenamtlich engagieren möchten, können Sie direkt mit der Projektkoordination der AWO Freiwilligenakademie OWL (Telefon 0521 9216444 – eMail freiwillige@awo-owl.de) Kontakt aufnehmen.